

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik

Band: 18 (1956)

Heft: 1

Artikel: Neukonstruktionen und Verbesserungen schweizerischer Landmaschinenfirmen

Autor: Schönenberger, A.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1069830>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neukonstruktionen und Verbesserungen schweizerischer Landmaschinenfirmen

Von A. Schönenberger, Landwirtschaftslehrer, Arenenberg.

Ohne vollständig sein zu wollen, soll nachstehend auf Neukonstruktionen und Verbesserungen aufmerksam gemacht werden. Zuerst kommen die Traktoren an die Reihe, dann die Einachstraktoren und zuletzt noch eine Auswahl von Landmaschinen.

1. Traktoren:

Seit dem Herbst 1954 sind keine grundlegenden Neukonstruktionen mehr auf dem Markt erschienen. Obwohl die schweizerischen Vielzwecktraktoren das Licht der Welt nun auch erblickt haben, sind die Konstrukteure seither nicht untätig geblieben, denn es galt, an diesen Traktoren Detailverbesserungen anzubringen. Wir stehen auch heute noch in diesem Stadium. Etwas weiter voran sind diejenigen Fabrikate, die von Anfang an neben den Traktoren auch die entsprechenden Zusatzgeräte fabrizierten. Bei diesen klappt der Anbau der Zusatzgeräte an der Dreipunktaufhängung der Hydraulik, und der Spurlockerer an der Hinterachstrompete sowie der Seiten- und der Frontgeräte.

In alphabetischer Reihenfolge der Firmen sind bei den Traktoren nachstehende Neuerungen zu verzeichnen:

Aecherli: Der Aecherli-Traktor wurde als Leichttraktor und als Hacktraktor gezeigt. Beide Modelle besitzen 7 Vorwärtsgänge, davon 1 Kriechgang. Als Triebkraft dient der Stihl 1-Zylinder Zweitakt-Dieselmotor mit 14 PS. Der Hacktraktor hat Hinterradbereifung von der Dimension 8 x 32" und 53 cm Bodenfreiheit. Auf Wunsch wird Dreipunktaufhängung und Bosch-Hydraulik geliefert.

Allgaier: Drei Modelle der deutschen Allgaier-Traktoren werden nun in der Schweiz durch die Firma F. Fankhauser-Eberhard in Biel in Lizenz zusammengestellt. Es sind die Modelle **A 1100**, mit luftgekühltem 1-Zylinder-

motor, **AP 22** mit luftgekühltem 2-Zylinder- und **A 133** mit luftgekühltem 3-Zylinder-motor. Die beiden letztgenannten Modelle sind mit ölhdraulischer Voith-Strömungskupplung ausgerüstet. Die Allgaier-Traktoren besitzen 2 Zapfwellen, eine normale und eine gangabhängige für Triebachsanhänger.

Alpina-Oekonom: Dieser Traktor wird nun auch mit luftgekühltem Dieselmotor ausgerüstet. Verwendet wird der deutsche «Hatz»-Dieselmotor **Z 90** mit 20 PS oder **Z 100** mit 22 PS. Als Bereifung kann die Dimension 10 x 28" oder 8 x 32" gewählt werden. Dreipunktaufhängung, Bosch-Hydraulik und hintere Kotflügel mit je einem Sitz werden auf Wunsch mitgeliefert.

Grunder: Der nach Lizenz Holder gebaute Grunder Kleintraktor **TK 15** ist mit Fichtel und Sachs Einzylinder-Zweitakt-Dieselmotor 9 PS oder mit Motosaccoche Zweizylinder-Viertakt-Benzinmotor 12 PS (Abb. 3) ausgerüstet. Getriebe und Hinterachse wurden verstärkt und auf Walzenlager verlegt. Auf Wunsch kann statt dem Viergang- ein Achtganggetriebe geliefert werden. — Alle Zusatzgeräte werden mit einer einfachen Hebevorrichtung betätigt.

Hürlimann: Die Typen **H 10**, **D 60**, und **D 80** wurden mit der selbstgebauten Hydraulik gezeigt. Diese besteht aus zwei voneinander unabhängigen Hebevorrichtungen, die eine hinten, die andere seitlich. Die hintere Hydraulik besitzt eine Vorwahl-Einstellung. Da die Hürlimann-Hydraulik mit nur 43 Atmosphären Druck arbeitet, mussten die Kolbenquerschnitte der Hebezylinder gross gewählt werden. Die Hydraulikpumpe ist eine Zahnradpumpe, die im Stirngehäuse des Motors liegt und direkt angetrieben wird.

Meili: Die Meili-Traktoren haben ein neues Gesicht bekommen. Da nun serien-

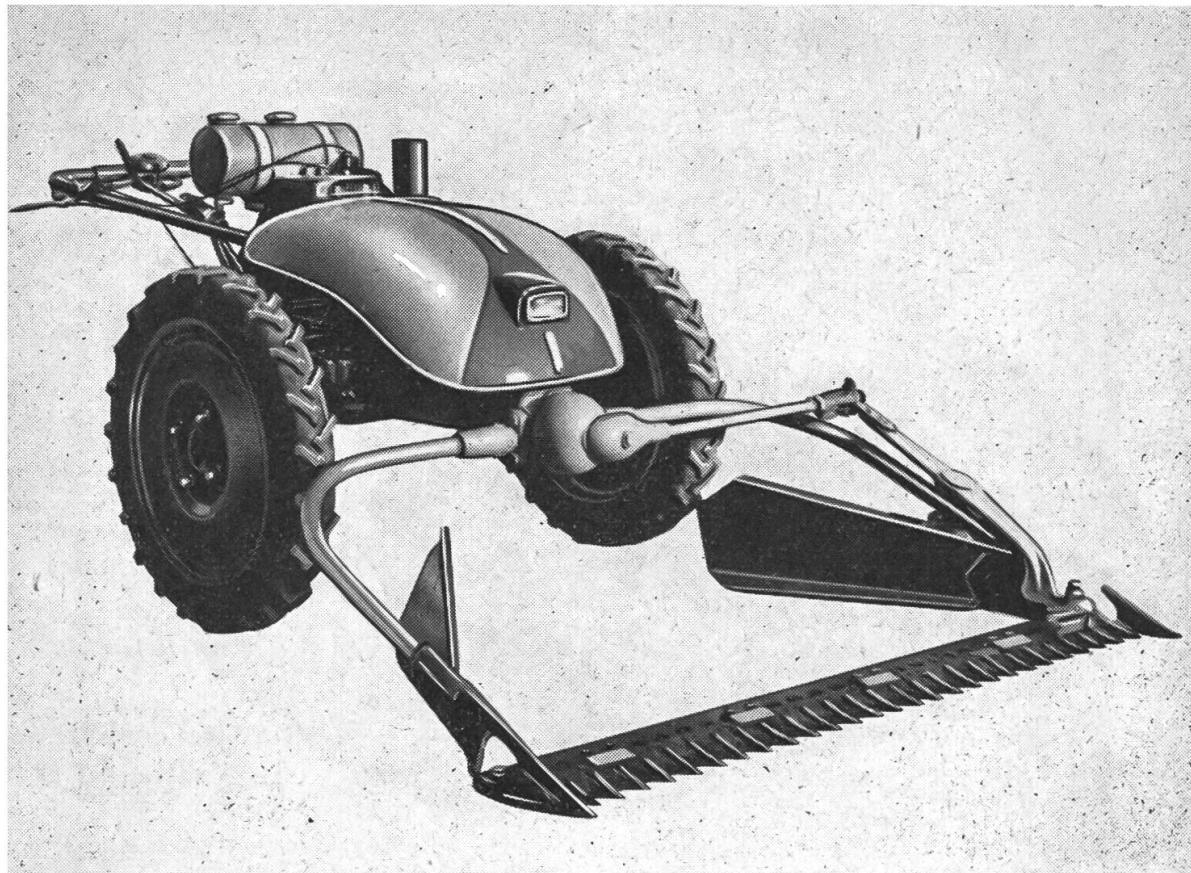


Abb. 1 Der neue Aecherli-Motormäher SA 60

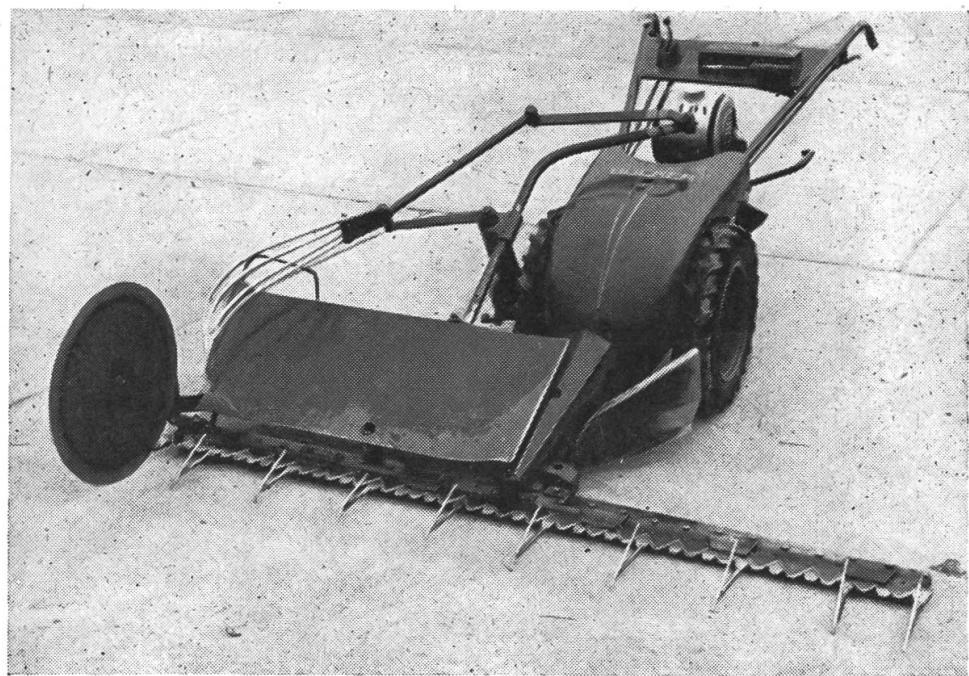


Abb. 2 Der neue Bucher-Rekord mit Eingrasvorrichtung, Spezialbalken zum Erbsenmähen und Trennscheibe.

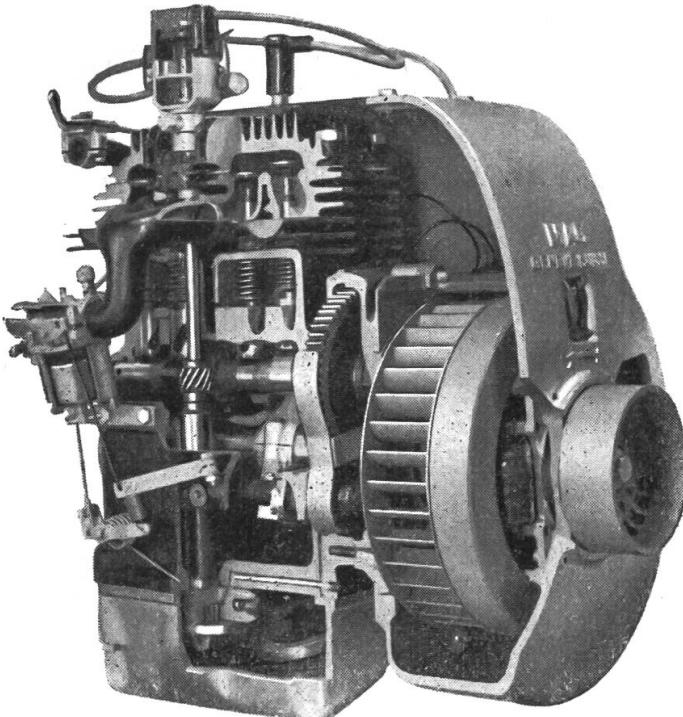


Abb. 3

Der MAG (Motosaccoche AG. Genf)-Zweizylinder-Viertakt-Benzinmotor, der im Rapid-Einachstraktor, Typ S-Special und im Grunder Zweiachs-Kleintraktor verwendet wird. Leistung 12 PS.

mässig ein Kühlerrouleau eingebaut wird, konnten die bisherigen Luftklappen in der Kühlerschaltung weggelassen werden. — Als neues Modell zeigt Meili den **Me 56**. Er löst den **Me 52** ab und erhielt den Mercedes-Benz Benzinmotor Typ M 136/VI, der bei 2000 Umdrehungen pro Minute 29 PS abgeben soll. Der Me 52 wird auch als Vielzwecktraktor ausgerüstet und ist dann das mit dem DM-30-A (Allzweck-Diesel) übereinstimmende Modell mit Benzinmotor.

Vevey: Hier waren nur einige Detailverbesserungen zu bemerken. Der hydraulisch gefederte Führersitz bekam eine grössere Sitzmulde. Auf den Kotflügeln wurden Mitfahrsitze angebracht. Der Mähapparat wurde verstärkt und wird nunmehr mit 3 Keilriemen angetrieben.

2. Einachstraktoren und Motormäher:

Bezeichnenderweise liefern hier einige weitere Fabrikate einen Triebachsanhänger zu ihrer Zugmaschine. Mit den Triebachsanhängern kann die Zugkraft der Einachstraktoren bis an die Grenze der Motorkraft voll ausgenützt werden. — Bei den Zusatzgeräten gibt es wieder neues. Da die Einachser in der Regel auf kleinen, finanziell nicht auf Rosen gebetteten Bauernbetrieben verwendet

werden, dürfen die Zusatzgeräte nicht zu teuer sein. Auch deshalb nicht, weil die Geräte unter den verschiedenen Fabrikaten von Einachsern nicht austauschbar sind und deshalb die gemeinsame Verwendung oft ausgeschlossen ist. Nur einfache, preisgünstige Konstruktionen werden deshalb Erfolg haben.

Aebi: Die Burgdorfer Maschinenfabrik zeigt auf dem **AM 52** einen Bindemäher. Das linke Triebrad betätigt den Bindemechanismus, das rechte den Haspel und den Schneckenabteiler. Das Ganze ist eigentlich ein selbstfahrender Bindemäher mit Sterzenführung. Diese Maschine dürfte im Gebiet unseres Hang-Ackerbaues, z. B. im Emmental und im Schwarzenburgerland, den Bauern die Getreideernte erleichtern. - Am **AM 53** wird vorne eine zapfwellengetriebene Spatenegge und ein Kartoffelgraber gezeigt, hinten das Vielfachgerät Aebi und der Anbaupflug Althaus.

Aecherli: Der altbekannte Aecherli Motor-mäher mit Portalbalken und seitlichem Messerantrieb ist als Typ **SA 60** neu konstruiert worden. Er ist wie der an der SLA bekannt gewordene Mäher mit Mittelantrieb, Typ **MA 60**, ausgerüstet, nämlich mit dem Einzylinder-Viertakt-MAG-Motor 7-8 PS mit Regler und einem Getriebe, das 4 Vorwärtsgänge

Abb. 4

Rapid-Einachs-
traktor mit
hochgeklapptem
Mittelschwinger
und Vorrats-
Kartoffelroder



von 2,7-16 km/Std., 2 Rückwärtsgänge und 2 Mähgänge enthält. Die Lenkung geschieht mit Hilfe von 2 Ritzelkupplungen. Die Holmen sind in der Höhe verstellbar und durch Dämpfungselemente vibrationsarm gehalten (Abb. 1). — Zum MA 60 ist jetzt auch eine Eingrasvorrichtung erhältlich.

Bucher: Das neue Bucher-Rekord Modell hat eine neue Eingrasvorrichtung erhalten. Diese kann auch zum Erbsenmähen eingesetzt werden. Zu diesem Zwecke verwendet man den speziellen Erbsmähbalken mit Erbshebern. Die Mähfinger dieses Balkens tragen nur die Gegenschneide, jedoch keine Spitze und keinen obren Teil, damit weniger Verstopfungen entstehen. Neu ist auch die Trennscheibe, welche die stehenden Erbsen von den gemähten abtrennt (Abb. 2).

Motrac: Der Motrac-Mäher Typ **MKD** mit MAG-Motor hat ein verstärktes Getriebe mit drei Vorwärts- und einem Rückwärtsgang er-

halten. — Es wurde auch ein Typ gezeigt, bei dem durch Anflanschen einer Triebachse ein traktorähnliches Fahrzeug zusammengesetzt werden kann. Der zusätzliche hintere Teil ist mit Differential und Bremse ausgerüstet. Das Ganze bildet ein geländegängiges Fahrzeug mit Vierradantrieb, auf dem der Führer mitfahren kann und vom Sitz aus die Sterzen zu bedienen hat. — Ein Käufer wird sich überlegen müssen, ob ihm diese Kombination oder ein eigentlicher Triebachsanhänger besser dienen kann.

Rapid: Der Einachstraktor Typ S wird neuerdings als Typ S Special mit dem Zweizylinder-Viertakt-MAG-Motor von 12 PS Leistung ausgerüstet (Abb. 3). Er besitzt grössere Geschwindigkeit, grössere Pneus und ein verstärktes Getriebe. — Interessante Zusatzgeräte zum Rapid-Einachstraktor sind der Front-Rotorrechen und der Kartoffel-Vorratsroder (Abb. 4). (Fortsetzung folgt)

Bauer, Traktorhalter! Bedenke, dass Du nie einen so hohen Stundenlohn verdienst, als im Zeitpunkt, da Du jeweils Deine Maschinen pflegst und instandhältst!